



Medienmitteilung

Datum: 14.05.2018 – Nr. 28

Sperrfrist:

Swisslos-Beitrag für Trainingshalle des Unihockeyclubs Ad Astra Sarnen

Ad Astra Sarnen ist einer der wichtigsten Nachwuchsförderer im Obwaldner Sport. Für die Realisierung einer Trainingshalle in einem Gewerbegebäude in Kägiswil erhält der Unihockeyclub 60 000 Franken aus dem Swisslos-Fonds.

Der 1989 gegründete Unihockeyverein Ad Astra Sarnen zählt heute 300 Mitglieder. Der Verein ist gleichermaßen im Breiten- wie auch im Leistungssport aktiv. Grossen Wert legt Ad Astra auf die Nachwuchsausbildung. Mit 200 Spielerinnen und Spieler im Juniorenalter ist der Verein einer der wichtigsten Nachwuchsförderer im Obwaldner Sport. Diese Vorwärtsstrategie hat jedoch auch eine Kehrseite. Ad Astra Sarnen stösst an Kapazitätsgrenzen im Bereich der Infrastruktur.

Nach einer langwierigen Suche ist der Verein in Kägiswil fündig geworden. Per 1. August 2018 kann er im 1. Stock eines neu erstellten Gewerbegebäudes an der Kreuzstrasse in Kägiswil (Gebiet Gügen) eine Trainingshalle samt Materialräumen, Garderoben, Duschen und WC-Anlagen realisieren. Als Mieter der Trainingshalle ist Ad Astra für den Innenausbau der Halle zuständig. Der Unterhalt wird im Rahmen ehrenamtlicher Vereinsarbeit sichergestellt.

Ad Astra Sarnen rechnet mit Investitionskosten in der Höhe von 300 000 Franken. Die Trainingshalle dient dem Breiten- wie Leistungssport gleichermaßen, womit die Voraussetzungen für einen Beitrag aus dem Swisslos-Fonds vollumfänglich gegeben sind. Der Beitrag des Kantons in der Höhe von 60 000 Franken ist an die Bedingung geknüpft, dass die neue Trainingshalle von anderen Vereinen genutzt werden kann, falls diese von Ad Astra Sarnen nicht selber benötigt wird.